

## **„Geschwämmelte Gäste“ - Sonderausstellung im Töpfermuseum**

Eine neue Sonderausstellung zeigt das Töpfermuseum vom 13.04.19 bis 31.08.2019.

„Geschwämmelte Gäste“ nehmen Platz im großen Ausstellungsraum und zeigen eine Art der Keramikverzierung, die für Keramik aus der Lausitz und dem früheren Bunzlau (heute: Boleslawiec) typisch ist. Gezeigt werden ausschließlich historische Keramiken, die der Sammler Wolfgang Zumpe aus Leipzig über Jahrzehnte gesammelt und zusammengetragen hat. Begonnen hatte seine Sammelleidenschaft als er, Liebhaber von antiquarischen Büchern, einmal zu spät zu einer Haushaltsauflösung kam und nur noch eine kleine, bunte Vase übrig war. Das ist jetzt über 40 Jahre her. Seitdem sammelt er die Keramik, die von kundigen Verkäufern „Bunzlauer“; von Gelegenheitsanbietern „Tippln“ oder „Schwämmel“ genannt wird.



Foto: W. Zumpe

Als vor ca. zwei Jahren ein Anbieter eine solche Vase mit dem Hinweis auf Kurt Feuerriegel ins Internet stellte, fuhr der Sammler nach Frohburg und Kohren-Sahlis um ganz sicher zu sein, dass kein Töpfer dieser Gegend je schwämmelte. So kam es zum Kontakt mit dem Töpfermuseum und zur Idee die „Geschwämmelten Gäste“ in einer Sonderausstellung dort zu zeigen.